



Abitur 1971 am Gymnasium Casimirianum in Coburg,
Studium der Geschichte, Wirtschaftsgeschichte, Germanistik, Soziologie und
Politikwissenschaft in München und Brasenose College Oxford (siehe: Brazen Notes
Michaelmas Term 2012, p. 3: matriculation 1974 - find your prof!)

1977 Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien in Bayern (Geschichte, Deutsch,
Sozialkunde), wissenschaftlicher Assistent am Institut für Neuere Geschichte der Ludwig-
Maximilians-Universität München, 1986 dort Promotion

1994 nach Forschungsaufenthalten in Strasbourg und Paris Habilitation für Neuere und
Neueste Geschichte in München

1994-1996 Vertretung eines Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte in München

seit 1996 ordentlicher Professor an der Deutschen Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer und Mitglied im Deutschen Forschungsinstitut für
öffentliche Verwaltung Speyer (FÖV)

1997-2000 und erneut 2003-2009 Direktor der Bibliothek der Universität

mehrfach zum Mitglied des Senats gewählt, Ende 2007 bis 2009 Prorektor der damaligen
DHV, 2009 bis 2011 Rektor der DHV, 2011 bis 2013 Prorektor der jetzigen Universität

2000-2003 Wissenschaftlicher Beauftragter für den V. Kurs des Führungskollegs Speyer (FKS
V), eine Führungskräfteweiterbildung für Spitzenkräfte der Länderverwaltungen

2000 bis 2002 Präsident und 2002 bis 2004 Generalsekretär des Deutsch-Französischen
Historikerkomitees und lange Jahre im Vorstand dieses Komitees

Mitglied und seit 2007 Chairperson der Project Group "Administrative History" des International Institute of Administrative Sciences / Institut international des Sciences Administratives Bruxelles

seit 2011 Mitglied der "Unabhängigen Geschichtskommission zur Erforschung der Geschichte des Bundeswirtschaftsministeriums und seiner Vorläufer"